

persönlich/vertraulich

Herrn
Markus Zorzi

c/o **CSU - Landesleitung**

Franz Josef Strauß - Haus

Nymphenburgerstrasse 64

D – 80335 München

Meerbusch, den 30. September 2002

Altersvorsorge - Privatrente - das Top-Thema
Die DRSB Bürgerrente – Deutscher Rentenschutzbrief
DRSB AG – Partnersuche
Schriftverkehr mit Herrn Dr. Edmund Stoiber

Sehr geehrte Herr Zorzi,

im Nachgang zu Ihrer Mailbox-Nachricht und meinen Telefonaten mit Frau Kusebauch, möchte ich mich zunächst für Ihr Interesse an den DRSB-Systemen recht herzlich bedanken.

Der Wahlkampf hat unser Land gelähmt und von den wahren Problemen abgelenkt. In den Bereichen

Arbeit - Gesundheit - Steuer - Rente

muss endlich - ohne wenn und aber - sinnvoll gehandelt werden. Ohne das eindringliche Gepolter zu den Themen Flut und Frieden wäre der Wahlabend für Schröder und seine rot-grünen Genossen vermutlich ein Desaster geworden. Die Wahlverlierer sind aber nicht CSU/CDU oder FDP sondern die

Arbeitslosen, Rentner und alle zukünftigen Rentenbezieher.

Befreiter Jubel über das Wahlergebnis bei der SPD überdeckt nicht die Folgen einer falschen Rentenstrategie.

Wir Deutschen werden immer älter, arbeiten dafür aber immer kürzer. Ein Drittel der 55- bis 64-Jährigen hat noch ein festes Arbeitsverhältnis. Die Frührentierungswelle muss deshalb sofort gestoppt werden.

In der Industrie und im Mittelstand werden schon heute Fachkräfte knapp. Die Anhebung des Rentenalters ist gleichzeitig die letzte Möglichkeit den Beitragsanstieg zu verhindern.

Engagierte Bürger gründeten 1988 in Nordrhein - Westfalen den Deutschen Rentenschutzbund als eingetragenen Verein. Dies geschah aufgrund der Erkenntnis, dass das staatliche Rentensystem zukünftig nicht mehr in der Lage sein würde, den erwerbstätigen Bürgern in Deutschland eine ausreichende, geschweige denn die erwartete Altersversorgung zu gewährleisten.

Udo Piasezky
Vorstandsvorsitzender des DRSB Deutscher Rentenschutzbund e.V.

persönlich/vertraulich
Herrn
Markus Zorzi
c/o **CSU - Landesleitung**
Franz Josef Strauß - Haus
Nymphenburgerstrasse 64
D – 80335 München
Meerbusch, den 30. September 2002

- 2 -

Das Ziel des Vereins ist es, die Bürger auf die Notwendigkeit eigenverantwortlicher Vorsorge hinzuweisen sowie bedürftige ältere Mitmenschen, die über keine ausreichende Rente verfügen, in extremen Notsituationen zu unterstützen.

In den letzten 10 Jahren hat sich die Situation in der staatlichen Altersversorgung für die Bürger in Deutschland dramatisch verschärft. Die Befürchtungen, die zur Gründung des Vereins führten, wurden bei weitem übertroffen, da das heutige Rentensystem dringend Ergänzung durch private Vorsorge bedarf.

Mit dem sozialen Skandal von rund vier Millionen Arbeitslosen wird ein SPD-Kanzler nicht lange regieren können.

Auch in Zukunft wird das Verhältnis zwischen Reichen und Armen trotz vieler Zukunftsprogramme weiter auseinander gehen - das zentrale Problem von intragenerativer Gerechtigkeit und Chancengleichheit auf globaler Ebene.

Man muss aus dieser ambivalenten Situation die richtigen Schlüsse ziehen und den Verbrauchern Unterstützung bei der Vermittlung von Werten und zur Lebensorientierung geben.

Dies darf natürlich nicht abstrakt geschehen, sondern durch Vorbild und Aufzeigen konkreter Zukunftschancen und Handlungsperspektiven wie z.B. durch das Herausstellen der vielen positiven Beispiele nachhaltiger moderner Altersvorsorgekonzepte, anstatt alles und jedes dem Gesetzgeber zu überlassen.

Ziel des DRSB e.V. ist es, durch fachgerechte Beratung der Bürger, auf die Notwendigkeit einer eigenständigen Renten - Sicherung durch Abschluss einer privaten Rentenvorsorge hinzuwirken.

Der DRSB e.V. sieht es als ihre Aufgabe an, innovative und zuverlässige Rentenspezialprodukte zu entwickeln und den Bürgern zur Verfügung zu stellen.

Qualifizierte Vertriebspartner stellen sicher, dass den Bürgern die speziell entwickelten DRSB - Vorsorgeprogramme, wie sie von Verbraucherschützern schon seit langem gefordert werden, zu fairen Konditionen zugänglich gemacht werden.

Die DRSB Gesellschaften für Altersvorsorge, die alle in der Form einer GmbH tätig sein sollen, erfüllen eine hohe Qualitätsnorm.

DRSB ist ein Markenzeichen für kompetente Beratung und steht für Aufklärung und Hilfe zur Selbsthilfe für alle Bürger.

Es gibt wahrscheinlich wenig Widerspruch hinsichtlich der großen Bedeutung unserer Bevölkerungsentwicklung und ihrer langfristigen Folgen und der Verschärfung der Disparitäten zwischen arm und reich.

Aus den vorgenannten Gründen hat der DRSB e.V. Unterstützung bei der CSU gesucht.

- 3 -

persönlich/vertraulich
Herrn
Markus Zorzi
c/o CSU - Landesleitung
Franz Josef Strauß - Haus
Nymphenburgerstrasse 64
D – 80335 München
Meerbusch, den 30. September 2002

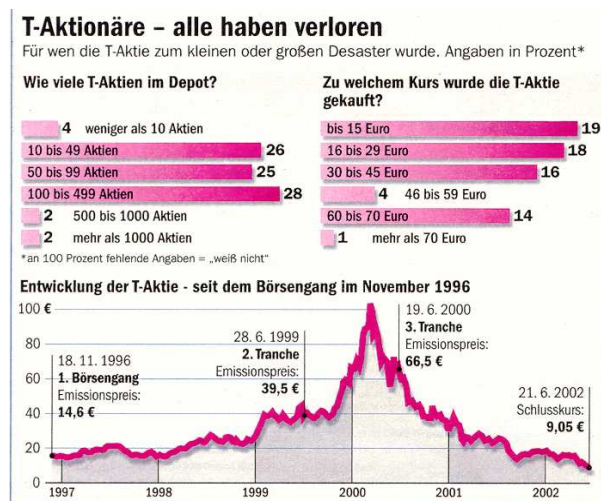
- 3 -

Argumente zu dem Kernthema - Altersvorsorge/Bürgerrente - liefern zusätzlich die Umfragen von Verbraucherforschern.

Die Anlagekriterien haben sich nach den Börsendebakeln grundlegend für die nächsten Jahre geändert.

Als sogenannte **Unworte** gelten:

Aktienkapital
Aktienanlage
Aktien sparen
Investmentsparplan
T – Aktie
Kleinaktionär
Global – Player.



Gesucht wird die solide Altersvorsorge auf der Grundlage konservativer Anlagestrategie.

Politischen Sondermüll und die daraus entstandenen Abfallprodukte möchten

79,2 %

aller Anleger nicht mehr haben.

Ständige

Verunsicherung ruft vermehrten Beratungsbedarf

hervor, der in den Umfragen bereits seit einiger Zeit deutlich erkennbar ist.

Hier liegt ein riesiges, noch weitgehend unausgeschöpftes Potential für Anbieter privater Rentensysteme, denn eine qualifizierte Altersvorsorgeplanung ist nur mit einer originären

Philosophie, Methodik und Systematik

glaubhaft darzustellen. Für die Zukunft bedeutet dies Entstehung neuartiger Beratungskonzepte wie sie bereits heute durch das Marken- und Systemkonzept der DRSB AG angeboten wird.

- 4 -

Udo Piassetzky
Vorstandsvorsitzender des DRSB Deutscher Rentenschutzbund e.V.

persönlich/vertraulich
Herrn
Markus Zorzi
c/o CSU - Landesleitung
Franz Josef Strauß - Haus
Nymphenburgerstrasse 64
D – 80335 München
Meerbusch, den 30. September 2002

- 4 -

Ich würde mich freuen, sehr geehrter Herr Zorzi, wenn nach intensiver und kritischer Überprüfung das

Marken- und Systemkonzept der DRSB AG - Bürgerrente

Ihre und Herrn Stoibers Unterstützung erhalte und Sie in Zukunft das Projekt in Ihrem Hause positiv begleiten.

Für Rückfragen stehen Ihnen uneingeschränkt nachfolgend aufgeführte Personen zur Verfügung:

- 1. Steuerberater Hans-Josef Leiting** Mobiltelefon **xxxx xx xx xxx** Büro **xxxx xxx xx xx**
(Aufsichtsratsmitglied DRSB AG)
- 2. Udo Johann Piassetzky** Mobiltelefon **xxxx xx xx xxxx** Büro **xxxx xxx xx xx**
- 3. E-mail Adresse** **xxx.xxxxxx@xxxxxx.xx**

Ich hoffe Ihnen mit den Informationen gedient zu haben und verbleibe in der Erwartung Ihrer geschätzten Rückantwort.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Udo Piassetzky